

Für die Bürgerinnen und Bürger in

Ahlde, Berge, Elbergen, Emsbüren,
Helschen, Hesselte, Moorlage, Gleesen,
Leschede, Bernte, Listrup und Mehringen



Quartiersinitiative „Markt/In der Maate“ - vom Hinterhof zur Ortsmitte

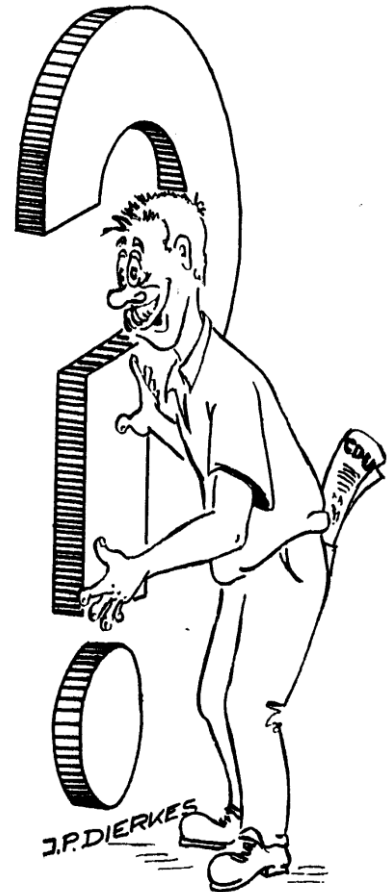
Gute Konzepte erfahren auch ihre Wertschätzung. Im Rahmen der wohl zunächst vorläufig letzten „Quartiersinitiative Niedersachsen“ konnte Emsbüren mit seinen Initiatoren die Zuweisung des höchsten Förderbetrages von 110.000,- € erreichen. Das ist eine stolze Leistung, die dem durch die CDU gestützten Konzept der gesamten Ortskernentwicklung Recht gibt.

Im ersten Schritt soll noch in diesem Jahr mit den vorbereitenden Maßnahmen zur Umstrukturierung des „In der Maate“ (K+K) angrenzenden Parkplatzes begonnen werden. Hier soll neben der vollständigen Sanierung des Parkplatzes durch Neupflasterung auch die Einfahrt verbreitert werden, was zu einer Entschärfung der jetzigen Verkehrssituation führen wird. Des Weiteren soll ein neuer Fußweg entlang der Zuwegung auf dem Platz für mehr Sicherheit für die Fußgänger sorgen, die die Fußgängerampel „In der Maate“ nutzen wollen. Ein weiteres Gehweg entlang des K+K Gebäudes dient der Verbesserung der Durchgängigkeit von „In der Maate“ zum „Marktplatz“ und somit weiter zum Ortskern.

Im nächsten Schritt werden die Fassaden neu gestaltet, um durch eine moderne und freundlichere Gestaltung das Ortsbild aufzuwerten. Erste positive Auswirkungen des gewonnenen QiN Wettbewerbes haben sich bereits gezeigt. Zudem hat der K+K unabhängig von QiN beschlossen, diesen Standort zu stärken und die kompletten Innenräume zu renovieren um den Emsbürener Kunden ein positives Einkaufserlebnis zu vermitteln.

Teil des neuen Fußwegekonzeptes ist die Sanierung der öffentlichen Passagen. Durch die Installation eines neuen Lichtkonzeptes sollen Freundlichkeit und Sicherheit verbessert werden. Dies soll Anfang 2011 begonnen und bis Mitte des Jahres abgeschlossen werden. Weiterhin ist geplant, ein Sicherheitsunternehmen zu beauftragen, etwaige Brennpunkte zu entschärfen. Zur Entspannung der Verkehrssituation an der Straße „Markt“ soll zu Beginn des kommenden Jahres eine zusätzliche Auffahrt von der „Richtofstraße“ zum Parkplatz vor der Volksbank geschaffen werden. Für besonders erfreulich hält die CDU in diesem Zusammenhang, die Tatsache, dass ein Teil der Förderungssumme zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität im Innenhofbereich am Brunnen vom Herzog und Kumpan vorgesehen wird.

Spielgeräte und Verbesserung der Außengastronomie sollen schon im kommenden Jahr zum Verweilen an zentraler Stelle einladen. Emsbüren kann stolz sein, dass durch eine konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Anliegern und CDU-Fraktion ein so starkes und erfolgreiches Bündnis zu Stande gekommen ist.



DURCHBLICKER

wird. Aus dem Gespräch ging unter anderem hervor, dass der Wunsch vorhanden ist, weitere Bauplätze im neuen Baugebiet freizugeben. Dies wurde nach der Beratung im Ortsrat mittlerweile durch die entsprechenden Gremien beschlossen.

Die Bürger im Ortsteil Elbergen sind stolz auf ihr Dorfgemeinschaftshaus, in dem sich die örtlichen Vereine, Verbände und Gruppen regelmäßig zu den verschiedensten Aktivitäten treffen. Mit vereinten Kräften wurden die Räumlichkeiten nach einem großen Wasserschaden im letzten Winter größtenteils in Eigenleistung wieder hergestellt. Weniger zufrieden waren die Bürger im Ortsteil Elbergen jedoch mit der Situation der DSL-Versorgung. Inzwischen hat sich auch hier Einiges getan. Ein Ausbau der DSL-Versorgung für den südlichen Ortsteil (Vorwahl:05903) erfolgt im Rahmen des Konjunkturpaketes II. Für den Breitbandausbau im nördlichen Ortsteil Elbergen sowie für Leschede und Bernte wurde ein Förderantrag für GAK-Mittel gestellt. Die CDU setzt sich dafür ein, möglichst schnell in allen Ortsteilen eine schnelle Internetverbindung herzustellen.



oben rechts: Ortsteil Gleesen im April 2010

oben links : Ortsteil Listrup im Juli 2010

rechts: Ortsteil Elbergen im September 2010



Weitere Ortsteilgespräche werden im 1. Quartal des neuen Jahres in Emsbüren und in Leschede angeboten.

Zukünftig neue Schulstruktur für Niedersachsen

Am 26. Oktober hat Kultusminister Bernd Althusmann ein neues Konzept für die zukünftige Schulstruktur in Niedersachsen vorgestellt. Demnach soll das dreigliedrige Schulsystem auf Dauer in ein zweigliedriges Schulsystem umgewandelt werden. Das Kultusministerium sieht vor, die Hauptschule und die Realschule in eine Oberschule zusammenzuführen. Bei einer stabilen Dreizügigkeit dieser Schule kann auch ein gymnasialer Zweig eingerichtet werden.

Was bedeutet das für Emsbüren?

Der Vorschlag aus dem Kultusministerium ist ganz neu. Deshalb muss man zunächst abwarten, wie die Ausführungsbestimmungen sind.

Die Hauptschule und die Realschule werden zurzeit zweizügig geführt. Bei einer Zusammenlegung könnte die Schule vierzügig geführt werden. Dies würde bedeuten, dass auch ein gymnasialer Zweig in Emsbüren eingerichtet werden könnte.

Was sind die Vorteile der neuen Oberschule?

- Sie sichert dauerhaft ein wohnortnahes, differenziertes und leistungsgerechtes Schulangebot.
- Sie entspricht dem Wunsch der Eltern nach einem hochwertigen schulischen Angebot.
- Sie kann ab einer stabilen Dreizügigkeit auch mit gymnasialem Angebot eingerichtet werden.
- Sie wird als Ganztagschule mit teilweise verpflichtendem, im Übrigen freiwilligem Ganztagsangebot geführt.
- Sie erhält sozialpädagogisches Fachpersonal.
- Der freie Elternwille bleibt erhalten.
- Sie wird sich, neben dem erfolgreichen Gymnasium, zu einer weiteren attraktiven Schulform mit hoher Bildungsqualität entwickeln.

Ende November soll es vom Kultusministerium nähere Informationen zu der neuen Oberschule geben. Erst dann können wir uns intensiver mit dem Thema beschäftigen und Gespräche mit den Schulen und entsprechenden Gremien führen.

Bahnhof Leschede

Die CDU Emsbüren setzt sich dafür ein, dass das Bahnhofsgelände attraktiver gestaltet wird. Am 1. November fand dazu ein Gespräch unseres Bundestagsabgeordneten Dr. Hermann Kues mit Bahnchef Grube statt. Der für Niedersachsen zuständige Bahnkoordinator Herr Bischooping wird sich am 1. Februar 2011 persönlich ein Bild vom Bahnhof Leschede machen.

Vorankündigung

Am 11. September 2011 sind Kommunalwahlen in Niedersachsen. Im kommenden Frühjahr werden dazu die Listen für die Wahlen zum Gemeinderat, den Ortsräten und dem Kreistag aufgestellt. Wir würden uns sehr freuen, wenn engagierte Bürger der Gemeinde Emsbüren bei der interessanten Tätigkeit im Gemeinde- oder Ortsrat mitarbeiten. Sprechen Sie unsere Vertrauensleute in den Ortsteilen an

Ahlde	Norbert Stilling	Ahlde 37	Tel. 232
Berge	Kerstin Lohaus	Am Kamp 10	Tel. 6200
Elbergen	Jörg Heilen	Elbergen 47	Tel. 94 18 48
Emsbüren	Michael Fischer	Bahnhofstraße 18	Tel. 94 15 07
Helschen	Anita Böcker-Möller	Helschen 6	Tel. 841
Leschede	Andreas Jost-Westendorf	Auf dem Diek 13a	Tel. 61 49
Listrup	Klaus Hemme	Im Emshook 7	Tel. 70 30 24
Mehringen	Reinhard Piepel	Mathildenstraße 6	Tel. 73 82

Impressum
Herausgeber **CDU-Gemeindeverband Emsbüren**
Redaktion Bernhard Drente (verantwortlich),
Eichendorffstr. 18, 48488 Emsbüren
Helmut Janning, Klaus Hemme
Wolfgang Paus, Maria Theissing